

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Bühnen und Orchester	17.05.2023	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	06.06.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

2 .Tertialsbericht der Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld für das Wirtschaftsjahr 2022/2023

Sachverhalt:

Der 2. Tertialsbericht 2022/2023 für die EBE Bühnen und Orchester wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Die EBE Bühnen und Orchester hat ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr. Von der Betriebsleitung werden nach Ablauf des 2. Tertials des Wirtschaftsjahres 2022/2023 (Stand 31.03.2023) folgende stichtagsbezogene Zwischenstände bzw. Prognosen zur voraussichtlichen wirtschaftlichen Entwicklung im Vergleich zu den Planansätzen des Wirtschaftsplanes berichtet:

Ergebnisprognose für die Spielzeit 2022/2023

Aufgrund aktueller Entwicklungen im Erlös- und Kostenbereich wurde die Ergebnisprognose für die laufende Spielzeit 2022/2023 überprüft und angepasst. Wesentliche Ursachen waren zum einen krankheits- bzw. streikbedingte Absagen von Vorstellungsterminen im 2. Terial: Neben zwei Neujahrskonzerten in Senne/Sennestadt waren Vorstellungstermine im Stadttheater (1x WINTERREISE, 1x VIRGINIA WOOLF, 1x DER NACKTE WAHNSINN), im Theater am Alten Markt (1x KUNST) und im Tor 6 (1x LAND IM LAND) von coronabedingten Absagen betroffen. Aufgrund von Warnstreiks mussten zwei sehr gut gebuchte Musiktheater-Vorstellungen (EUGEN ONEGIN, AIDA) im Stadttheater abgesagt werden. - Eine ausverkaufte Musiktheater-Vorstellung am Wochenende im Freiverkauf generiert nach derzeitiger Entgeltordnung Einnahmen in Höhe von 23.564 €.

Infolge entsprechender Mitteilungen des ISB waren Erhöhungen bei den Betriebs- und Reinigungskosten für die angemieteten Gebäude Rudolf-Oetker-Halle, Dürkopp und Theater am Alten Markt (TAM) vorzunehmen. Kalenderjährlich erhöhen sich diese um 0,388 Mio.€, davon entfällt auf die Spielzeit 2022/2023 ein Anpassungsbetrag von 0,266 Mio. €.

Als Resultat der vorgenannten Entwicklungen, die von Bühnen und Orchester nicht beeinflusst werden konnten, wurde die Ergebnisprognose für die Spielzeit 2022/2023 von -0,780 Mio.€ (siehe 1. Tertialsbericht) auf aktuell -1,138 Mio. € angepasst.

Der Tarifabschluss Ende April 2023 und die Auswirkungen ab Juni 2023 auf den Tarifbereich TVöD wurden in die Prognose eingearbeitet, ebenso wie die korrespondierenden Auswirkungen

auf das Leistungsentgelt.

Umsatzerlöse

Aufgrund der dargestellten Rahmenbedingungen sinken die Erlöse aus Theaterkartenverkauf um 0,208 Mio. €. Gleichzeitig steigt das Leistungsentgelt um die prognostizierte tarifbedingte Erhöhung der Personalkosten. Auf Ebene der Umsatzerlöse resultiert eine Plankorrektur um insgesamt 0,048 Mio. € bzw. 0,2 %.

Sonstige betriebliche Erträge

Durch Schwankungen bzw. Verschiebungen bei Projektförderungen bewegen sich die sonstigen betrieblichen Erträge etwas über dem Planwert. In der Prognose für 2022/2023 werden 3,110 Mio. € erreicht, 0,103 Mio. € bzw. 3,4 % über Plan.

Materialaufwand

Hier wird es voraussichtlich bei einem Aufwand in Höhe von 3,197 Mio. € zu einer leichten Überschreitung des Planansatzes um 0,043 Mio. € bzw. 1,4 % kommen, insbesondere aufgrund gestiegener bezogener Leistungen für vom Land geförderte Projekte.

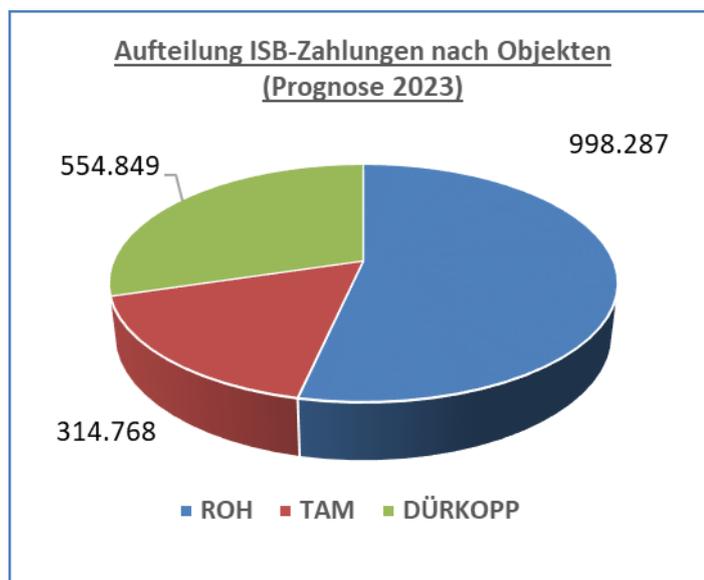
Personalaufwand

Aufgrund aktueller Tarifabschlüsse und deren Auswirkungen ab Juni 2023 sowie der Erhöhungen im Tarifbereich NV Bühne (Mindestgage) vom vergangenen Herbst werden aktuell Personalkosten in Höhe von 22,435 Mio. € prognostiziert, 0,233 Mio. € über Plan.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier wird es voraussichtlich zu einer Überschreitung des Planansatzes um 0,471 Mio. € bzw. 8,9 % kommen. Diese begründet sich u. a. durch einzuplanende Mehraufwendungen im Betriebskostenbereich für die drei ISB-Gebäude Rudolf-Oetker-Halle, TAM und Dürkopp in Höhe von anteilig 0,266 Mio. €.

Die jährlichen Gesamtzahlungen von BuO an den ISB für Mieten, Werterhaltung, Nebenkosten, Reinigung und Hausmeister erreichen damit einen Wert von 1,868 Mio. € (Jahresprognose 2023), der sich wie folgt auf die Gebäude aufteilt:



Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Der Finanzmittelfonds (Summe aus liquiden Mitteln und kurzfristigen Forderungen) wird mit 5,620 Mio. € zum Spielzeitende dem Planwert entsprechen.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden mit 0,5 Mio. € ebenfalls dem Planwert entsprechen.

Die Jahresprognose für die Investitionen in das betriebsnotwendige Sachanlagevermögen beläuft sich auf 0,658 Mio. € und liegt damit im Plan.

Leistungskennzahlen

Die Entwicklung der Leistungskennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Leistungskennzahlen:	Plan	Prognose
Anzahl Besucher/innen Theater und Konzerte Bielefelder Philharmoniker	185.000	160.000
Anzahl der Veranstaltungen BuO	519	494
Eigenfinanzierungsquote (%)	17	16
Anzahl Besucher/innen ROH Eigen- und Fremdveranstaltungen	81.000	65.000
Veranstaltungen ROH Eigen- und Fremdveranstaltungen	114	110

Finanzbeziehung zum Haushalt

Das Entgelt gemäß der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung (BuO und ROH) weist folgende Entwicklung auf:

Finanzbeziehungen zum Haushalt	Plan (T€)	Prognose (T€)
Entgelt gem. Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung	23.404	23.529
Investitionskostenzuschuss	250	250

Das Entgelt gem. Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung steigt um die prognostizierte Tarifsteigerung im Personalkostenbereich.

Kaufmännische Betriebsleitung

Niedermeier

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.